

Programm

- 09:30 Uhr Ankunft am Tagungsort
- 10:00 Uhr **Labelverleihung**
Prof. Dr. Andreas Borowski,
Direktor des ZeLB
- 10:45 Uhr **Best-Practice-Themenräume I**
Blick zurück: Berufsbiographische
Motivation zur Netzwerkarbeit
- 12:00 Uhr **Mittagspause**
- 13:00 Uhr **Schulentwicklung in Brandenburg und
Lehrerbildung aus Sicht des MBS**
Dr. Thomas Drescher,
Staatssekretär im MBS
- 13:30 Uhr **Ideenbörse und Kaffeepause**
- 14:00 Uhr **Keynote-Vortrag**
„Gute Schulen sichtbar machen – Von
ausgezeichneten Beispielen lässt sich
lernen“
Jana Voigtländer,
Die Deutsche Schulakademie
- 15:00 Uhr **Best-Practice-Themenräume II**
Blick nach vorn: Vernetzung als
Schulentwicklungsaufgabe
- 17:00 Uhr **Abschluss**

*Während der Netzwerktagung werden Fotos von den Teilnehmenden durch den Universitätsfotographen gemacht, die später zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit verwendet werden.
Wenn Sie nicht auf einem solchen Foto erscheinen wollen, teilen Sie uns dies bitte bei der Anmeldung am Tagungsort mit.*

Anmeldung zur Tagung unter:
www.uni-potsdam.de/campussschulen

Veranstaltungsort:
WIS | Wissenschaftsetage im Bildungsforum Potsdam
Am Kanal 47
14467 Potsdam

Aktuelle Anfahrtsbeschreibung unter:
<http://www.wis-potsdam.de/de/kontakt-anfahrt>

Fahrtkosten für Lehrkräfte aus Brandenburg können auf Antrag im Wert der einfachen Fahrt im ÖPNV erstattet werden. Es fallen keine Teilnahmegebühren an.

Diese Veranstaltung ist gemäß Nummer 12 Absatz 4 der VV-Lehrkräftefortbildung (VV-LKFB) vom 29. April 2015 (ABl. MBS S. 112), die zuletzt durch die Verwaltungsvorschriften vom 17. Februar 2016 (ABl. MBS S. 80) geändert worden ist, vom Ministerium für Bildung, Jugend und Sport als Ergänzungsangebot zur staatlichen Lehrkräftefortbildung anerkannt.

GEFÖRDERT VOM



Universität Potsdam

EINLADUNG

zur 3. Netzwerktagung des
Teilprojekts „Campusschulen“
der *Qualitätsoffensive Lehrerbildung*
PSI Potsdam

01. März 2018

WIS | Wissenschaftsetage
im Bildungsforum Potsdam



Foto: Karla Fritze



Liebe Lehrerinnen und Lehrer, liebe Schulleitungen,

die Arbeit in den verschiedenen Campusschulen-Netzwerken hat Fahrt aufgenommen. Erste Ergebnisse konnten bereits präsentiert werden, manche Netzwerke starten bereits in die zweite oder dritte Runde.

Wir möchten uns mit Ihnen über Ihre bisherigen Erfahrungen und neue Ideen austauschen. Deshalb laden wir Sie herzlich ein zur

3. Netzwerktagung des Projekts „Campusschulen“ am 01. März 2018 in der Wissenschaftsetage im Bildungsforum Potsdam.

Das Rahmenprogramm wird neben der Verleihung des Labels „Netzwerkpartner im Campusschulen-Netzwerk im Schuljahr 2017/2018“ gestaltet durch einen Vortrag von Staatssekretär Dr. Drescher zur Schulentwicklung in Brandenburg und der künftigen Lehrerausbildung sowie einer Keynote von Jana Voigtländer (Die deutsche Schulkademie) über Kennzeichen guter Schulen.

Der Fokus wird diesmal auf dem Austausch und der weiteren Vernetzung von Lehrkräften, Studierenden und Wissenschaftlern/-innen liegen. In Best-Practice-Themenräumen möchten wir mit Ihnen darüber ins Gespräch kommen, was Sie bewegt, in Campusschulen-Netzwerken zusammenzuarbeiten. Die verschiedenen Perspektiven sollen dann zusammengebracht werden, um Impulse für die Entwicklung neuer oder die Fortführung bestehender Campusschulen-Netzwerken zu setzen.

Wir freuen uns auf Sie!

Best-Practice-Themenräume

Die zahlreichen Campusschulen-Netzwerke beschäftigen sich mit unterschiedlichen Schwerpunkten der Schul- und Unterrichtsentwicklung. Auf der Netzwerktagung möchten wir die Möglichkeit nutzen, die Erfahrungen der Netzwerke anhand von guten Praxisbeispielen zusammenzuführen. Hierfür sind zwei Zeitblöcke vorgesehen, die als Einheit betrachtet werden. Im ersten Block reflektieren wir darüber, wie Sie bisher in den Netzwerken gearbeitet haben und welche Erfahrungen Sie sammeln konnten. Im zweiten Block soll es darum gehen, den Input der Tagung aufzunehmen und die Erkenntnisse für die Weiterentwicklung von Campusschulen-Netzwerken zu nutzen.

In den Themenräumen sind sowohl Partner in aktiven Campusschulen-Netzwerken als auch Interessierte herzlich willkommen! Wir bitten die Teilnehmenden, sich bei der Anmeldung für einen der folgenden Themenräume verbindlich (beide Blöcke) zu entscheiden:

Unterrichtsentwicklung

Die systematische Unterrichtsentwicklung ist eine bedeutsame Aufgabe von Lehrkräften. Verschiedene Campusschulen-Netzwerke beschäftigen sich mit der Weiterentwicklung von Unterricht in Bezug auf ausgewählte Aspekte (z. B. Motivierung von Schülerinnen und Schülern, Problemlösestrategien oder Schriftspracherwerb).



Kooperation in der Schule

Kooperation in der Schule bzw. mit außerschulischen Partnern ist ein zentrales Thema, das insbesondere in der ersten Phase der Lehrerbildung noch stärker berücksichtigt werden sollte. Aktuelle Campusschulen-Netzwerke zur Kooperation beschäftigen sich unter anderem mit Beratungen im Team und der Förderung von Schülerinnen und Schülern gemeinsam mit den Eltern.

Schulentwicklung und Evaluation

Die Weiterentwicklung des Schulprogramms oder des Unterrichts kann durch Campusschulen-Netzwerke wissenschaftlich begleitet werden. Im Fokus können dabei sowohl der Umgang der Schülerinnen und Schüler mit neuen Unterrichtskonzepten stehen als auch die Entwicklung oder Umsetzung einzelner Aspekte des Schulprogramms.

Universität Potsdam

Department Erziehungswissenschaft
Empirische Unterrichts- und Interventionsforschung
Projekt „Campusschulen“
Dr. Katrin Kleemann, Julia Jennek, M.Ed.

Karl-Liebknecht-Str. 24 – 25, Haus 24
14476 Potsdam-Golm

www.uni-potsdam.de/campusschulen
per E-Mail: campusschulen@uni-potsdam.de
per Fax: (03 31) 9 77-25 40